



+++ Presseservice +++ Presseservice +++ Presseservice +++

Das steht seit dem 09/01/2008 auf unserer HP unter [www.jahn-youngsters.de](http://www.jahn-youngsters.de) :

#### *Spielbericht 03.01.2008 WC-Neujahrsturnier*

Zu diesem ersten Leistungstest unter Wettkampfbedingungen konnten wir am Donnerstagvormittag die Teams des VfL Oldenburg (Landesliga Weser/Ems, Platz 7), des HSC 2000 Magdeburg (Landesliga Bezirk Nord West Sachsen-Anhalt, Platz 1), sowie eine 95er Regionsauswahl aus Hannover in der leider nur unzureichend geheizten Vöhrumer BBZ-Halle begrüßen. Im wesentlichen sollten die Spiele für alle Beteiligten dazu dienen nach der Weihnachtspause wieder Spielpraxis unter Wettkampfbedingungen zu erhalten. Hierbei mussten wir heute leider urlaubsbedingt auf die zuletzt stark aufspielende Goalgetterin Laura Schauder verzichten. Zu allem Überfluss fiel dann auch noch Anni Bergmann auf Grund Krankheit (Scharlach) aus, so dass mit Eda Acikgöz eine weitere WD-Jugendliche unseren ja sowieso nicht allzu üppigen Kader komplettierte und ins Turnieraufgebot rutschte. Weiterhin standen mit Kübra Gündüz, Tessa Buchholz und Lena Pauling alle drei Torhüterinnen zur Verfügung und erhielten im Rotationsprinzip gleiche Einsatzzeiten.

#### *VfL Oldenburg vs. MTV Vater Jahn Peine 12 : 15 (7 : 5)*

Gegen den Bundesliganachwuchs taten wir uns anfänglich vor allem in unseren Angriffsbemühungen schwer. Insbesondere in der ersten Halbzeit war uns, unabhängig des Punktspiels gegen Rosdorf/Grone noch kurz vor Weihnachten, die lange Wettkampfpause deutlich anzumerken. Zwar gingen wir schnell mit 2:0 in Führung, doch dann war ein wenig der Wurm drin und die Gäste erspielten sich eine 2-Tore-Führung zur Halbzeit. Auf Oldenburger Seite wurde viel gewechselt und mit zunehmender Spieldauer kamen unser Mädels weiter besser ins Spiel, so dass wir gleich zu Beginn des zweiten Spielabschnitts den Ausgleich erzielen konnten. Auch durch eine deutliche Erhöhung der Angriffseffektivität konnte schlussendlich noch ein 15:12 zum Turniereinstieg verbucht werden.

#### *HSC 2000 Magdeburg vs. MTV Vater Jahn Peine 20 : 20 (12 : 9)*

Gegen den hochkarätig mit Landesauswahlspielerinnen (5) und Sportgymnasiastinnen (8) besetzten, amtierenden ostdeutschen Meister, der hier mit einem Mix-Team der Jahrgänge 94/95 aufließ, war dann zu Beginn der Begegnung wohl doch der Respekt etwas zu groß. Es zeigte sich, dass gegen ein solches Spitzenteam Fehler und Ballverluste durch Unkonzentriertheiten, sicherlich kombiniert auch mit ein wenig Pech, sofort und postwendend bestraft werden. Gepaart mit in dieser Phase unzureichender Rückzugsbewegung lagen wir schnell mit 0:5 im Hintertreffen und ein Debakel deutete sich an. Auch die Körpersprache unserer Mädels zu diesem Zeitpunkt ließ Böses erahnen. Eine Auszeit schaffte ein wenig Abhilfe und wir fanden langsam die notwendige Einstellung. Durch besseres und schnelleres Umschalten bekamen wir das Tempospiel der Magdeburger besser in den Griff und auch im Angriff lief es, trotz einiger weiterer Aussetzer, etwas runder. Mit einem feinen Heber von der LA-Position markierte Eda den wichtigen 9:12 Anschlusstreffer zum Pausentee. Und die folgenden zweiten 15 Minuten beinhalteten dann für die Mädels einige ganz wichtige Lernschritte : erstens ist Handball zu mindestens 50 % eine Kopfsache, zweitens ist es manchmal die richtige Taktik „den Gegner mit

**Die WC-Jugend des MTV Vater Jahn Peine wird in der Saison 2006/2007 unterstützt von :**

# Benckendorf

Bauunternehmung Ing. Dieter Benckendorf GmbH  
Telefon 0 51 71 - 76 72 76

[info@Benckendorf.de](mailto:info@Benckendorf.de)  
[www.Benckendorf.de](http://www.Benckendorf.de)



+++ Presseservice +++ Presseservice +++ Presseservice +++



+++ Presseservice +++ Presseservice +++ Presseservice +++

Das steht seit dem 09/01/2008 auf unserer HP unter [www.jahn-youngsters.de](http://www.jahn-youngsters.de) :

eigenen Waffen zu schlagen“ und drittens muss man zuweilen auch „Handball kämpfen“ (siehe erstens). Mit einem immer höheren Anteil an richtiger Motivation und Einstellung zu Spiel und Gegner, ohne dabei zu verkrampfen, drehten unsere Mädels im zweiten Spielabschnitt das Spiel und erkämpften sich ein zu diesem Zeitpunkt mehr als leistungsgerechtes Unentschieden. Aber unabhängig dessen, dass wir uns hier auf Augenhöhe präsentierten, wurden in dieser Partie einmal mehr die Punkte deutlich, an denen in näherer Zukunft weiter intensivst zu arbeiten sein wird.

*Regionsauswahl Hannover Jg. 1995 vs. MTV Vater Jahn Peine 12 : 20 (8 : 10)*

Trotz vorhergehender, mahnender Worte wurde dann das abschließende Spiel gegen die Hannoveraner Regionsauswahl leider irgendwie scheinbar nicht mehr ganz so ernst genommen. Das Ergebnis blieb in den ersten 15 Minuten deutlich enger, zumal sich die erste Sieben von Trainer Benny Köhler auch gut und engagiert zu präsentieren wusste. Die nach x-stündiger Urlaubsrückreise frisch aus Ösi-Land eingetroffene Laura Schauder versuchte vor dem am Wochenende anstehenden HVN-Lehrgang nach auskuriertem Verletzung noch ein wenig Matchpraxis zu sammeln. Diesen Versuch brachen wir aber sicherheitshalber nach einigen Minuten ab. Mit wieder auftretenden Knieproblemen war auch für Anni Molke nach einigen Minuten in der ersten Halbzeit „Feierabend“, so dass sich unsere Aufstellung fast von selbst ergab. Einige Male drehten die Mädels dann glücklicherweise noch mal an der Tempo- und Dynamikschraube, so dass dann auch von unserer Seite aus zumindestens noch ein halbwegs attraktives Handballspiel zu Stande kam.

Ich denke (und die bisherige Resonanz bestätigt mir das), das 2.Peiner Neujahrsturnier hat für alle Beteiligten seinen Zweck erfüllt, auch wenn wir uns in Anbetracht des erlauchten Teilnehmerkreises und unterschiedlicher Bedarfshaltungen für 2009 überlegen müssen, wie wir die Sache weiter angehen wollen. Auch für uns selbst brachte die Veranstaltung wieder alte, aber auch neue Erkenntnisse zu Tage - trotz personeller Einbußen und einer eher in der Talsohle befindlichen Mannschaftsform wurden auch hier wichtige Lernschritte nach dem Prinzip „learning by doing“ vollzogen. Weiter geht's !

es spielten

Lena Pauling, Tessa Buchholz, Kübra Gündüz (alle TW), Lisa Ehlers (1.Spiel 0-2.Spiel 1-3.Spiel 2-gesamt 3), Anne-Lena Molke (2/1-5/1-2=9/2), Melissa Yegin (1/1-2-3=6/1), Maren Benckendorf (7-5-5=17), Jenny Hüsing (1-0-4=5), Ceci Stolte (3-4-2=9), Nele Kruck (1/1-2-2=5/1), Eda Acikgöz (0-1-0=1)

**Die WC-Jugend des MTV Vater Jahn Peine wird in der Saison 2006/2007 unterstützt von :**

# Benckendorf

Bauunternehmung Ing. Dieter Benckendorf GmbH

Telefon 0 51 71 - 76 72 76

[info@Benckendorf.de](mailto:info@Benckendorf.de)

[www.Benckendorf.de](http://www.Benckendorf.de)



+++ Presseservice +++ Presseservice +++ Presseservice +++